

VORTRÄGE

Mi, 20.11.2019, 18 Uhr

Die Stadt stellt sich ihrer NS-Vergangenheit
Prof. Dr. Dietfrid Krause-Vilmar

Mi, 29.1.2020, 18 Uhr

Sonne im Tank
Heino Kirchhof, DGS/ASK im Umwelthaus Kassel

Mi, 5.2.2020, 18 Uhr

Neue bunte Welt – Computerspiele in den 80ern
Prof. Auriea Harvey, Kunsthochschule Kassel –
Vortrag in englischer Sprache

Mi, 18.3.2020, 18 Uhr

Waldsterben – damals und heute
PD Dr. Kai Földner, Leiter der Städtischen Museen Kassel

Mi, 22.4.2020, 18 Uhr

Kassel im Kontext der Globalisierung
Dr. Michael Lacher

Mi, 27.5.2020, 18 Uhr

**Vom Messinghof in die Kulturfabrik – Punk und die
Kasseler Musikkultur in den 1980er Jahren**
Dr. Wolfram Boder

Der Eintritt zu den Vorträgen ist kostenlos.

ANGEBOT FÜR LEHRKRÄFTE

Mi, 13.11.2019, 16 Uhr

**Einführung in die Ausstellung und
interdisziplinäre Handreichungen für den Unterricht**

Mit Barbara von Lucadou und Klaus Wölbling
Teilnahmekosten: 5,- EUR · Begrenzte Teilnehmerzahl

VERANSTALTUNGEN

Mi, 13.11.2019, 18 Uhr

Ab in die 80er: Der Traum von der Bundesliga
Eine Talkrunde zum KSV Hessen Kassel mit den
ehemaligen Spielern Thomas Kneuer und Thomas
Freudenstein, moderiert von Oliver Zehe und Armin Ruda
Der Eintritt ist kostenlos.

Mi, 19.2.2020, 18 Uhr

Zwischen Liebe und Zorn – Rockmusik in der DDR
Eine Klangreise mit Dr. Lothar Jahn
Der Eintritt ist kostenlos.

So, 15.3.2020

Familientag – Zauberwürfel, Walkman und Sagaland
Gemeinsam tauchen wir ein in die 80er Jahre – Spiel und
Spaß für Groß und Klein!
Der Eintritt ins Museum ist an diesem Tag auch
für Erwachsene kostenlos.

FERIENWORKSHOPS FÜR KINDER IN DEN OSTER- UND SOMMERFERIEN

Der Einzug der »Steinzeit-Computer« in den Alltag

Erlebe mit spannenden Dingen und lustigen,
interessanten Spielen, wie sich das Leben vor gar
nicht allzu langer Zeit grundlegend veränderte.

Di, 7.4.2020, 10 – 13 Uhr

Di, 7.7.2020, 10 – 13 Uhr

Teilnahmekosten: 3,- EUR
Begrenzte Teilnehmerzahl
Verbindliche Anmeldung unter 0561 / 787 4405



Jugendliche aus der DDR übernachteten nach der Grenzöffnung im
Kasseler Atombunker - Foto: Renate Lehning, Stadtarchiv Kassel

DER ATOMBUNKER! KASSEL IM KALTEN KRIEG

Kombitouren im Stadtmuseum und im Atombunker

Eine Veranstaltung von Stadtmuseum Kassel,
Feuerwehrverein Kassel e. V. und ViKoNauten e. V.

Zur Grenzöffnung im November 1989 wurde der
Atombunker unter dem Vorplatz des Hauptbahnhofs als
Übernachtungsstätte für DDR-Bürgerinnen und -Bürger
erstmals in Betrieb genommen.

Wir nehmen Sie mit auf eine eindrucksvolle Reise durch
das Schutzbauwerk und in die Zeit des Kalten Krieges!

Fr, 8.11.2019, 16:00 – 18:30 Uhr

Sa, 9.11.2019, 16:00 – 18:30 Uhr

So, 10.11.2019, 16:00 – 18:30 Uhr

Kosten: 25,- EUR (inklusive Museumseintritt)

Start: Stadtmuseum

Ende: Atombunker (Nähe Hauptbahnhof)

Info & Buchung: www.vikonauten.de

Mit freundlicher Unterstützung des Stadtarchivs Kassel
und der Freunde des Stadtmuseums Kassel e.V.

Weitere Termine werden ab November 2019 veröffentlicht.

Info & Buchung: www.vikonauten.de

FILMREIHE

In Kooperation mit der vhs Region Kassel
und dem Filmladen Kassel e. V.

Die 80er: ein Jahrzehnt des produktiven Filmschaffens!
Heute sind viele Filme aus dieser Zeit Kult.
Wir haben fünf für Sie ausgewählt:

Die »Blues Brothers« (USA 1980, Regie: John Landis) sind
aus den 1980er Jahren nicht wegzudenken – ein echter
Klassiker mit Tempo, Witz und sensationeller Action.
Der französische Thriller »Diva« (1981, Regie: Jean-Jacques
Beineix) besticht u. a. durch eine ungewöhnliche Handlung
und eine atemberaubende Kameraführung. Mit »Blade
Runner« schuf Regisseur Ridley Scott 1982 einen Science-
Fiction-Film der Sonderklasse. Die Handlung beginnt in Los
Angeles, und zwar im Jahr 2019.

Auch politische Filme hatten Konjunktur: Mit »Mephisto«
verfilmte István Szabó 1981 den gleichnamigen, 1936 er-
schienenen Roman von Klaus Mann. Heute zählen Buch
und Film zu den wichtigsten Werken der kritischen
Auseinandersetzung mit dem Opportunismus in
der Zeit des Nationalsozialismus.

Ein Film von Rainer Werner Fassbinder darf in einer solchen
Filmreihe nicht fehlen. In »Lola« (1981), dem letzten Teil
der BRD-Trilogie des Regisseurs, werden eine Kleinstadt in
den 50er Jahren, ihre Honoratioren und die spießbürger-
liche Doppelmoral wirkungsvoll in Szene gesetzt.

Zu »Mephisto« und »Lola« wird Thomas Ewald (vhs) eine
kurze Einführung geben. Nach der Vorführung besteht die
Möglichkeit zur Diskussion.

Die Vorführungen finden im Frühjahr 2020 statt.

Die genauen Termine erfahren Sie ab Mitte Januar auf
www.vhs-region-kassel.de (unter »Ab in die 80er!«).

Ort: Filmladen, Goethestr. 31 / Ecke Querallee

Eintritt: Üblicher Kinopreis

Kassel documenta Stadt

AB IN DIE
80er!

2.11.2019 – 6.9.2020

STADT
MUSEUM
KASSEL





Zauberwürfel!

Schwarzwaldklinik!

Walkman!

Schweißbänder!

Discoroller!

Vokuhila!

Über 300 Objekte von mehr als 70 Leihgeberinnen und Leihgebern dokumentieren Alltagskultur, Politik und Zeitgeschehen der 1980er Jahre aus westdeutscher Sicht. Wichtige Stationen des Jahrzehnts führt die Ausstellung anschaulich vor Augen: So steht ein abgesperrter Sandkasten für die Folgen des Super-GAU von Tschernobyl, ein Trabi für die Grenzöffnung 1989 und den anschließenden Besuch der DDR-Bürgerinnen und -Bürger in Kassel. Teilen Sie die packenden Zeitzeugen-Erinnerungen und hören Sie mit Tondokumenten in die 80er hinein. An Mitmachstationen können Sie selbst aktiv werden, Musiktitel erraten, eigene Forderungen zum Thema Umwelt gestalten oder den Look der Zeit wiederentdecken.



Oberbürgermeister Hans Eichel begrüßt am 12.11.1989 Menschen aus der DDR. Foto: Jochen Herzog, Hessische/Niedersächsische Allgemeine

Ob in Politik, Popkultur oder Gesellschaftsfragen: In den 1980er Jahren wurden entscheidende Weichen für die Gegenwart gestellt. Begleiten Sie uns auf eine spannende Reise in dieses prägende Jahrzehnt!

... so bunt, vielfältig und kurios waren die 1980er Jahre. Und es war ein bewegendes Jahrzehnt: Der Kalte Krieg, Umweltkatastrophen und Arbeitslosigkeit beschäftigten die Menschen. Viele Westdeutsche gingen gemeinsam für Arbeit, Naturschutz und Frieden auf die Straße, sie protestierten gegen Aufrüstung und Atomenergie. Zugleich fieberten sie bei Live-Übertragungen wie den Wimbledon-Siegen von Boris Becker und Steffi Graf mit und ließen sich von Wetten dass...?, Dallas und E.T. unterhalten. Man tanzte zu Musik von Madonna, Modern Talking und Beastie Boys und tauchte ein in die digitalen Spielwelten von Pac-Man oder Donkey Kong. Zu den Modetrends gehörten Schulterpolster, Leggings und Neonfarben. Heute haben Musik, Mode und Filme aus den 80ern Kultstatus erreicht.

Am Ende dieses Jahrzehnts stand ein Ereignis von weltpolitischer Bedeutung: Am 9. November 1989 fiel die Mauer zwischen Ost und West. Zum 30. Jahrestag präsentiert das Stadtmuseum Kassel die Ausstellung »Ab in die 80er!«.



FÜHRUNGEN DURCH DIE AUSSTELLUNG

Mittwochs um 17 Uhr und sonntags um 14 Uhr

2019: Mi, 6.11. / So, 17.11. / Mi, 27.11. / Mi, 4.12.
So, 8.12. / Mi, 18.12 / So, 29.12.

2020: Mi, 8.1. / So, 19.1. / Mi, 29.1. / Mi, 12.2. / Mi, 26.2.
So, 8.3. / So, 29.3. / Mi, 15.4. / So, 26.4. / Mi, 6.5.
So, 17.5. / So, 14.6. / So, 5.7. / Mi, 22.7. / So, 2.8.
Mi, 19.8. / So, 6.9.

Begrenzte Teilnehmerzahl
Verbindliche Anmeldung unter 0561 / 787 4405

Führungen der Kuratorinnen: »Blick hinter die Kulissen«

Di, 5.11.2019, 15 Uhr
So, 15.12.2019, 14 Uhr
Mi, 22.1.2020, 17 Uhr

Mit Andrea Schlicht M. A., Christina Reich M. A.
und Kathrin Schellenberg M. A.

Begrenzte Teilnehmerzahl
Verbindliche Anmeldung unter 0561 / 787 4405

Führungen für Kinder

Wollt ihr erfahren, mit was eure Eltern spielten, als sie so alt waren wie ihr? Ein erlebnisreicher Rundgang durch die Ausstellung für Kinder von 8 bis 12 Jahren

Sa, 4.1.2020, 14 Uhr
Sa, 18.4.2020, 14 Uhr
Sa, 20.6.2020, 14 Uhr

Begrenzte Teilnehmerzahl
Verbindliche Anmeldung unter 0561 / 787 4405



STADTSPAZIERGÄNGE

Mi, 29.4.2020, 17 Uhr

documenta urbana 1982 –
ein städtebauliches Experiment mit Folgen

Mit Prof. Dr. Christian Kopetzki und Klaus Wölbling
Treffpunkt: Bushaltestelle »Dönche«
Buslinien 11, 12, 23, 24

Mi, 13.5.2020, 17 Uhr

Geschichte und Geschichten aus dem Aschrottbrunnen

Mit Dr. Horst Hoheisel und Klaus Wölbling
Treffpunkt: Aschrottbrunnen am Rathaus

Mi, 8.7.2020, 17 Uhr

Vom Industriestandort zur Wissensschmiede

Mit Margret Baller
Treffpunkt: Hochschulgelände am Holländischen Platz,
ehem. Henschel-Verwaltungsgebäude,
heute Fachbereich Architektur, Henschelstr. 2

Mi, 24.6.2020, 17 Uhr

Das Freilandlabor Dönche –
Entstehung und Arbeitsweise

Eine Exkursion zum Entdecken und Erkunden
Mit Dr. Claudia Wulff
Biologiedidaktikerin an der Universität Kassel
Treffpunkt: Freilandlabor Dönche
Bitte mit freilandfähiger Kleidung kommen.

Die Teilnahme an den Stadtsparziergängen ist kostenlos.



STADT
MUSEUM
KASSEL

Ständeplatz 16
34117 Kassel

Eintrittspreise

regulär: 4,- EUR · ermäßigt: 3,- EUR
Kinder und Jugendliche bis 18 Jahre: Eintritt frei

Öffnungszeiten

Dienstag, Donnerstag - Sonntag 10 - 17 Uhr
Mittwoch 10 - 20 Uhr
Montag geschlossen
Am 24.12. und 31.12. bleibt das Museum geschlossen.

Anfahrt

Haltestelle Wilhelmsstraße/Stadtmuseum:
Tram 7, RT 1, RT 4, RT 5, Bus 500
Haltestelle Ständeplatz:
Tram 4, 7, 8

Telefon Ausstellung: 0561 / 787 4405
Telefon Sekretariat: 0561 / 787 1400
E-Mail: stadtmuseum@kassel.de
www.stadtmuseum-kassel.info